

# Stiftung aktuell



## Erste Million ist erreicht Vermögen der Stiftung entwickelt sich stetig

**Als Elsbeth Bubinger am 8. Februar 2007 eine Zustiftung für die Stiftung Praunheimer Werkstätten machte, ahnte sie wohl kaum, dass ihr Beitrag in Höhe von 200 Euro eine ganz besondere Bedeutung erhalten sollte: Mit der Zustiftung von Frau Bubinger wuchs das Stiftungsvermögen auf 1.000.054 € an – die »magische Grenze« von einer Million Euro war damit überschritten.**

Für die Stiftung ist das Überschreiten der Millionengrenze das i-Tüpfelchen auf einem insgesamt erfolgreich abgeschlossenen Jahr. Bis zum Dezember 2006 war das Stiftungsvermögen bereits auf 991.530 € angewachsen. Dies bedeutet einen Zuwachs von 173.309 € im vergangenen Jahr. Aus dem Jahresüberschuss von 54.563 € wurden durch Beschluss des Stiftungsvorstands 12.211 € dem Kapital der Stiftung zugeführt. Für Maßnahmen zur Unterstützung der Praunheimer Werkstätten gGmbH stehen für 2007 demnach 42.352 € zur Verfügung.

### Zustiftungen in 2006

Neben den Einnahmen aus zahlreichen Zustiftungen unterschiedlichster Größenordnung ist besonders ein Betrag von gut 80.000 € hervorzuheben, den die Stiftung durch die Zuweisung von Bußgeldern erhielt. Über diese Zuwendung hat sich die Stiftung besonders gefreut und hofft auf die weitere Unterstützung ihrer Arbeit durch Gerichte und Staatsanwaltschaften.

Durch den Verkauf des Kunstkalenders 2007, der wie seine Vorgänger beeindruckende Bilder von pw°-Werkstattbeschäftigten zeigt, erhielt die Stiftung weitere Einnahmen – wie auch durch den Verkauf von Originalen des Kalenders, die in der alljährlichen Ausstellung »Die Originale« in der Galerie Wellness gezeigt wurden. Die Stiftung Praunheimer Werkstätten fungiert hier als »Galeristin«; die Künstlerinnen und Künstler der verkauften Werke erhalten einen Anteil des Erlöses.

*weiter auf Seite 2 »*

## Inhalt

- **»Wie regele ich den Nachlass?«**  
Informationsabend der Stiftung mit Rechtsanwalt Thomas Kuther  
– Seite 2
- **»Wir wollten selbst etwas tun«**  
Interview mit Gisela und Helmut Belloff  
– Seite 3
- **Netzwerk Ehrenamt**  
Die ehrenamtliche Hilfe bei pw° wird neu organisiert. – Seite 4
- **Geschenke für die Stiftung**  
Willi van Ooyen wurde 60 – Seite 4
- **Frühling, Sommer...**  
Die pw°-Feste im Jahreslauf – Seite 4

## pw°-Kalender 2008

Der pw°-Kunstkalender findet zunehmend seine Liebhaber: Der Kalender für 2007 war wenige Monate nach seinem Erscheinen nahezu ausverkauft. Auch für 2008 wird es wieder einen großformatigen, sorgfältig gedruckten Kalender mit Werken aus den Mal-Ateliers der pw° geben. Reservierung empfohlen!



Fortsetzung »Erste Million ist erreicht«

Wie bereits in den Vorjahren fand auch in 2006 das Konzert »Klassik in Praunheim« in der Auferstehungskirche statt. Tenor Christian Elsner (am Flügel begleitet von Joachim Wagenhäuser) sang Schuberts »Winterreise« in der vollbesetzten Kirche. Die Stiftung konnte sich an diesem Abend über ein gelungenes Konzert und zahlreiche Zustiftungen freuen.

#### Zustiftungen 2006

Verkauf von Kunstwerken und Kalendern für die Stiftung . . . . .	14.900 €
Zuwendungen aus Bußgeldern . . . . .	80.200 €
Spenden für die Stiftung . . . . .	27.150 €
Zugänge zum Stiftungskapital . . . . .	110.300 €
<hr/>	
Stiftungskapital gesamt am 31.12. 2006 . . . . .	991.530 €

Stiftung aktuell bedankt sich bei allen Zustiftern und Unterstützern, die durch ihren speziellen Beitrag diese Hilfe für die Einrichtungen der Praunheimer Werkstätten möglich gemacht haben. Dabei ist uns die kleine Zustiftung von wenigen Euro genauso wichtig wie ein großer Einzelbetrag. Alle zusammen haben schließlich dazu beigetragen, das Stiftungsvermögen auf nunmehr eine Million Euro anwachsen zu lassen.

#### Ausblick auf 2007

Motiviert durch das gute Ergebnis des vergangenen Jahres wird die Stiftung Praunheimer Werkstätten auch in diesem Jahr ihre Anstrengungen fortsetzen, das Stiftungsvermögen noch weiter anwachsen zu lassen, um die Ausschüttung für die Unterstützung der Wohneinrichtungen und Werkstätten der pw<sup>o</sup> kontinuierlich zu erhöhen. Neben der Förderung von Anschaffungen, Renovierungen und Umbauten besteht in den Einrichtungen auch Bedarf an Unterstützung im Personalbereich. Das Kuratorium der Stiftung hat im letzten Jahr diskutiert, Personalkosten in die Förderung einzubeziehen. Dem soll in der aktuellen Förderplanung Rechnung getragen werden .

Auch in diesem Jahr wird die Stiftung einen Kunstkalender in bewährter Qualität veröffentlichen und hofft, dass »Kunst bei pw<sup>o</sup> 2008« ebenso viel Zuspruch finden wird wie der Kalender für 2007: Der großformatige, sorgfältig produzierte Kalender war wenige Monate nach seinem Erscheinen bereits ausverkauft. Der Kontakt zu den Künstlerinnen und Künstlern wie auch der Erwerb von Bildern wird dann wie-

der anlässlich der Ausstellung »Die Originale« in der Galerie Wellness möglich sein. Und natürlich wird es im Spätherbst wieder ein Konzert in der Reihe »Klassik in Praunheim« geben, wie immer mit qualifizierten Künstlern, die für den guten Zweck auf eine Gage verzichten.

#### Helfen Sie mit!

Alle, die sich mit dem Gedanken an eine Zustiftung tragen, möchten wir dazu ermuntern, die Stiftung Praunheimer Werkstätten zu unterstützen. Mit Ihrem Beitrag helfen Sie, die Bedingungen für Wohnen und Arbeiten von Menschen mit Behinderung nachhaltig zu verbessern und zu sichern.

Stiftung Praunheimer Werkstätten  
Frankfurter Sparkasse 1822 · BLZ 50050201 · Konto 290 190

#### Informationsabend der Stiftung

### »Wie regle ich den Nachlass?«

»Wird mein Kind versorgt sein, wenn ich einmal nicht mehr da bin?« Diese Frage stellen sich besonders Eltern von Menschen mit Behinderung. Zu recht, denn Menschen mit Behinderung können nicht ohne weiteres direkt von ihrem Erbe profitieren. Nach dem Erbschaftsrecht hat zunächst der Sozialhilfeträger Zugriff auf das ererbte Vermögen.

Um dem entgegenzuwirken, sind spezielle Nachlassregelungen erforderlich. Was es dabei für Eltern und Angehörige zu beachten gilt, erfahren Sie in einer Informationsveranstaltung der Stiftung Praunheimer Werkstätten. Rechtsanwalt Thomas Kuther – erfahren in der Beratung Angehöriger von Menschen mit Behinderung – wird verschiedene Formen der Nachlassregelung vorstellen, über die Abfassung von Testamenten informieren und Fragen zum Thema beantworten.

Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten:

Tel. 069 / 95 80 26 44 · Fax 069 / 95 80 26 29  
stiftung@pw-ffm.de

#### »Wie regle ich den Nachlass?«

Ein Informationsabend zum Thema Erbschaft

Donnerstag, 24. Mai 2007 · 18.00 Uhr  
Werkstatt Fechenheim · Wächtersbacher Straße 91  
60386 Frankfurt-Fechenheim



## Interview mit Gisela und Helmut Belloff

# »Wir wollten selbst etwas tun«



**Stefan Belloff lebt in der Wohneinrichtung Hohemarkstraße. Im Dezember 2005 haben seine Eltern einen Stiftungsfonds unter dem Dach der Stiftung Praunheimer Werkstätten gegründet. Stiftung aktuell sprach mit ihnen darüber.**

*Frau Belloff, Herr Belloff, wie heißt der von Ihnen gegründete Stiftungsfond?*

Der Name ist zugegebenermaßen etwas umständlich, aber er bezeichnet sehr deutlich, worum es geht: »Fonds zur Ergänzung der Betreuung in pw<sup>o</sup>-Wohnheimen«.

*Das heißt, es geht darum, speziell die Wohneinrichtungen der pw<sup>o</sup> zu unterstützen?*

Genau. In der Wohneinrichtung Hohemarkstraße, in der unser Sohn Stefan lebt, machten wir in den letzten Jahren die Erfahrung, dass durch Streichungen und Kürzungen der öffentlichen Hand Bereiche wie Urlaub und die Teilnahme der Bewohner an kulturellen Veranstaltungen immer mehr reduziert werden. Hier soll der Fonds ergänzend einspringen.

*Aber es gibt doch den Förderverein für die Praunheimer Werkstätten. Kümmert der sich nicht auch um die Unterstützung der Wohneinrichtungen?*

Ja, das ist richtig. Der Förderverein stellt seit einiger Zeit für Freizeitaktivitäten in allen pw<sup>o</sup>-Wohneinrichtungen zusammen 12.500 € jährlich zur Verfügung. Wir meinen aber, dass man noch mehr tun sollte, vor allem langfristig.

*So kam es zur Gründung des Stiftungsfonds?*

Genau. Wir wollten selbst etwas tun. Im Rahmen der Stiftung Praunheimer Werkstätten haben wir diesen speziellen Stiftungsfonds gegründet, dessen Erträge ausschließlich für die Finanzierung von betreuten Freizeitmaßnahmen der Wohneinrichtungen der pw<sup>o</sup> genutzt werden sollen.

*Wir steht es um die Spendenbereitschaft für den von Ihnen gegründeten Stiftungsfonds?*

Bisher leider nicht so gut. Der Fond verfügt unseres Wissens aktuell über ein Vermögen von etwa 11.000 €, er ist bisher also kaum über unsere Basiseinlage hinausgekommen. Der Fonds müsste viel stärker bekannt gemacht werden, damit die potentiellen Spender überhaupt erst mal von seiner Existenz erfahren.

*Was könnte ihrer Meinung nach den Fonds bekannter machen?*

Wir stellen uns vor, dass es z.B. von der Stiftung organisierte Lesungen geben könnte, bei denen man zur Unterstützung des Fonds aufruft – oder auch Konzerte. Im Zuge der Wohnungsauflösung von Stefans Großeltern haben wir der pw<sup>o</sup> (bzw. der Cook Company) ein Klavier zukommen lassen, das dafür verwendet werden könnte. Da gibt es die Jehudi-Menuhin-Stiftung, die junge Musiker fördert – unter der Maßgabe, dass sie für soziale Einrichtungen spielen. Auf solchen Wegen könnte der Stiftungsfonds bekannter werden, als er es bisher selbst bei Eltern und Freunden der pw<sup>o</sup> ist. Und wir hoffen, dass auch dieses Interview in »Stiftung aktuell« dazu beitragen wird.

*Könnten Sie zum Abschluss noch einmal zusammenfassen, wofür die Gelder aus dem Fonds am dringendsten gebraucht werden?*

Es geht, wie gesagt, um die Freizeitangebote der Wohneinrichtungen im weitesten Sinne. In diesem Jahr gibt es zum Beispiel wieder ein Grillfest in der Hohemarkstraße. Darüber freuen wir uns, doch gleichzeitig wünschen wir uns mehr Freizeitmöglichkeiten für die Bewohner. Der Personenbus z.B. sollte wieder mehr genutzt werden können, damit Bewohner Ausflüge machen oder abends mit Begleitung zu einem Konzert gefahren werden können. Dafür braucht es natürlich Personal, und das kostet Geld. Wir sind nicht mehr die Jüngsten und wissen nicht, wie lange wir noch selbst in der Lage sind, Lücken im Freizeitangebot schließen zu helfen. Mit dem Stiftungsfonds wollen wir dazu beitragen, dass solche Angebote in den Wohneinrichtungen auch für die Zukunft gesichert werden.

*Frau Belloff, Herr Belloff, danke für dieses Gespräch.*

Wenn Sie den Stiftungsfonds für die Wohneinrichtungen der pw<sup>o</sup> unterstützen möchten, überweisen Sie bitte auf das Stiftungskonto:

Frankfurter Sparkasse 1822 · BLZ 50050201 · Konto 290 190

Wichtig! Bitte tragen Sie als Verwendungszweck ein:  
»Fonds zur Betreuung in pw<sup>o</sup>-Heimen«

Nähere Auskünfte zur Zweckbestimmung des Stiftungsfonds erhalten Sie bei der Stiftung Praunheimer Werkstätten.



Die Unterstützung organisieren

## Netzwerk Ehrenamt startet

**Am zweiten April dieses Jahres trat Inga Elfert ihre neue Stelle bei der Praunheimer Werkstätten gGmbH an – dies war zugleich der Starttermin für das »Netzwerk Ehrenamt«. Frau Elfert wird neben anderen Aufgaben bei pw° den Aufbau dieses Netzwerkes übernehmen. Dort sollen alle Aktivitäten zum Thema »ehrenamtliche Mitarbeit bei pw°« gebündelt und, wie der Name sagt, miteinander vernetzt werden.**

Das »Netzwerk Ehrenamt« wird wie eine Tauschbörse funktionieren. Es sorgt für die Verständigung zwischen den ehrenamtlich Tätigen und den Einrichtungen der pw°, vermittelt also gewissermaßen zwischen »Angebot und Nachfrage«.

### Helpen mit Profil

Das Netzwerk ist zunächst über das pw°-Intranet für die Einrichtungen der pw° erreichbar. Später soll es über das Internet der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Geplant ist, für jeden ehrenamtlichen Helfer und jede Helferin ein persönliches Profil anzulegen. Die Einrichtungen der pw° können dann ihren Bedarf an zusätzlicher Unterstützung für ehrenamtliche Tätigkeiten anmelden und bekommen eine entsprechende ehrenamtliche Hilfe vermittelt.



**Inga Elfert**, Diplom-Sozialarbeiterin, wird das Netzwerk Ehrenamt bei pw° betreuen. Sie verfügt über langjährige Berufserfahrung in der schulischen Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung und im Bereich der Freizeitpädagogik.

Für Ehrenamtler gibt es bei pw° viel Sinnvolles zu tun. Wenn auch Sie Interesse daran haben, die pw° bei ihren vielfältigen Aufgaben zu unterstützen, wenden Sie sich bitte an Inga Elfert. Sie wird mit Ihnen die Möglichkeiten ehrenamtlicher Einsätze besprechen – und vielleicht werden dann auch Sie ein Knoten in unserem »Netzwerk Ehrenamt«.

Praunheimer Werkstätten gGmbH  
Ambulante Dienste · Netzwerk Ehrenamt  
Oberfeldstraße 11 · 60439 Frankfurt am Main

Tel. 069 / 53 05 83 09 · Fax 069 / 53 08 47 07  
inga.elfert.ad@pw-ffm.de · www.pw-ffm.de

Willi van Ooyen feierte seinen 60. Geburtstag

## Geschenke für die Stiftung



**Willi van Ooyen** feierte im Februar seinen 60. Geburtstag. Der gelernte Elektriker hat auf dem zweiten Bildungsweg das Abitur gemacht und Geschichte studiert. Nach einer Tätigkeit als Geschäftsführer bei der Werkstatt Frankfurt kam er 1997 zu pw°, wo er heute als Leiter des Bereichs Arbeiten/Rehabilitation tätig ist. Neben der Arbeit für die Werkstätten widmet Willi van Ooyen seine freie Zeit seit Jahrzehnten der außerparlamentarischen Friedenspolitik. Vielen ist er zum Beispiel als nimmermüder Mitorganisator der alljährlichen Ostermärsche bekannt.

Der Jubilar wünschte sich von den Gratulanten, auf Geschenke zu verzichten und statt dessen die Stiftung Praunheimer Werkstätten mit einer Zustiftung zu bedenken. Stiftung aktuell dankt Willi van Ooyen dafür ganz herzlich und wünscht ihm für die kommenden Jahre alles Gute.

Frühling, Sommer, Herbst und Klassik

## Die pw°-Feste im Jahreslauf

Mit den Praunheimer Werkstätten durch das Jahr: Auch 2007 wird es die traditionellen pw°-Feste in den Werkstätten und Wohneinrichtungen geben. Und zum Jahresabschluss können Sie wieder ein Klassik-Konzert von hoher Qualität in der Auferstehungskirche in Praunheim erleben – beim Stiftungskonzert »Klassik in Praunheim«. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Frühlingsfest** · Samstag, 23. Juni 2007, ab 14.00 Uhr  
Werkstatt Fechenheim · Wächtersbacher Straße 91

**Sommerfest** · Samstag, 30. Juni 2007, ab 12.00 Uhr  
Werkstatt Praunheim · Alt-Praunheim 2

**Gartenfest** · Samstag, 25. August 2007, ab 14.00 Uhr  
Wohnanlage Am Wendelsgarten · Am Wendelsgarten 14  
Frankfurt-Bonames

**Herbstfest** · Samstag, 08. September 2007, ab 14.00 Uhr  
Werkstatt Höchst · Höchster Bahnstraße 2

**Klassik in Praunheim** · November (Termin noch offen)  
Auferstehungskirche in Praunheim